

Erziehungswissenschaft / Pädagogik

Master of Arts (1 Fach oder 2 Fächer)

Homepage: <http://www.ife.rub.de/>

Studienbeginn

Jeweils zum Sommersemester und zum Wintersemester.

Für Ortswechsler:

Wenn Sie dieses Fach im Bachelor-Studiengang nicht an der Ruhr-Universität Bochum studiert haben: Bitte lesen Sie auch das dazu gehörende Bachelor-Info!

Zulassungsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Bachelor-Studium (B.A.) oder vergleichbarer Hochschulabschluss im Fach Erziehungswissenschaft/Pädagogik. Studierende aus anderen Studiengängen oder anderen Hochschulen werden zum M. A.-Studium Erziehungswissenschaft zugelassen, sofern sie vorangegangene Studien- und Prüfungsleistungen im Fach Erziehungswissenschaft nachweisen können, die mit denen des B. A.-Studiums Erziehungswissenschaft an der RUB vergleichbar sind. Zuständig für die Überprüfung der Vergleichbarkeit ist die Studienfachberaterin bzw. der Studienfachberater für das Fach. Bei Widerspruch der Antragstellerin bzw. des Antragstellers entscheidet der Gemeinsame Prüfungsausschuss der am konsekutiven B. A./M. A.-Studiengang beteiligten Fächer.

Ein verwandter Abschluss etwa im Fach Sozialwissenschaft oder ein Fachhochschulabschluss Sozialarbeit oder eine Zwischenprüfung in einem traditionellen Diplom- oder Lehramtsstudium reichen als Zulassungsvoraussetzung für den Einstieg in den Master nicht aus. In Einzelfällen können diese Bewerber/innen (nach Überprüfung der Unterlagen durch den Fachberater) eine Zulassung mit Auflagen in Form nachzuholender Studienleistungen erhalten.

Studiengang- und Studienortwechsler können bei fehlender Gleichwertigkeit des vorangegangenen Studiums zum M.A.-Studium Erziehungswissenschaft mit der Auflage zugelassen werden, die fehlenden Studien- und Prüfungsleistungen bis zur Abschlussprüfung nachzuholen und spätestens bei der Meldung zur Prüfung nachzuweisen.

Der Übergang von einem an einer anderen Hochschule abgeschlossenen Bachelor-Studium Erziehungswissenschaft in das Master-Studium in Bochum dürfte in der Regel auch unproblematisch sein, zumindest dann, wenn Studienleistungen für einen der beiden Wahlpflichtbereiche „Erwachsenenbildung / Weiterbildung“ oder „pädagogische Organisationsberatung“ vorliegen.

Zwingende Voraussetzung für die Einschreibung / Umschreibung in die Master-Phase ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium, in der Regel der Bachelor-Abschluss (aber auch u.a. ein Diplom-, Magister oder Staatsexamen) in diesem oder einem nahe verwandten Fach.

Weiterhin ist für die Einschreibung in die Master-Phase eine Studienberatung in dem Fach / in den Fächern, die Sie im Master-Programm studieren wollen, vorgeschrieben. Ohne eine schriftliche Bescheinigung dieser in Anspruch genommenen Beratung schreibt das Studierendensekretariat nicht in das Master-Studium ein. Das obligatorische Beratungsgespräch wird von den die M.A.-Phase betreuenden Lehrenden durchgeführt.

Zulassungsverfahren

Zurzeit zulassungsfrei

Für Studierende der Ruhr-Universität: Umschreibung in den Master-Studiengang im Rahmen der Rückmeldung.

Für Studierende von anderen Hochschulen: Einschreibung ohne vorherige Bewerbung mit den erforderlichen Unterlagen während der Einschreibungsfrist im HZO.

In beiden Fällen: Die Beratungsbescheinigung mitbringen!

Studienfachberatung

Kirsten Bubbenzer, StR' (Beratung Lehramt / M.Ed.)

Gebäude GA, Ebene 2, Raum 144

Tel.: 0234/32-27712

Sprechzeit unter

<http://www.ife.rub.de/studienberatung>

E-Mail: [E-Mail: kirsten.bubbenzer@rub.de](mailto:kirsten.bubbenzer@rub.de)

Dr. Sonja Steier (Beratung B.A. & M.A.)

Gebäude GA, Ebene 1, Raum 148

Tel.: 0234/32 27395

Sprechzeit: Mo, Mi 16-18 Uhr

E-Mail: Sonja.Steier@rub.de

Geschäftszimmer des Institutes für Erziehungswissenschaft: GA 1/134, Tel.: (0234) 32-23855, Fax: (0234) 32-14241. Fax: (0234) 32-14241.

Fachschaft

Zusätzliche Informationen aus studentischer Sicht bietet die **Fachschaft** an: GA 2 / 40, Tel.: (0234) 32-22113. Mail: fr-ew@rub.de; www.rub.de/fr-ew - Fachschaftsrat M. Ed./Lehramt: GB Süd Ebene 03 Raum 150, Tel.: +49 (0)234 / 32-24418, E-Mail: fr-lehramt@rub.de - <http://www.rub.de/fr-lehramt/>

Online-Einschreibung unter: <http://www.rub.de/studierendensekretariat/virtuelles-sekretariat/>

Internationale StudienbewerberInnen:

Bewerbung über das International Office der Ruhr-Universität Bochum
<http://international.rub.de/bewerbung/>

Es ist vor Aufnahme des Studiums eine Deutschprüfung erforderlich:
DSH Stufe 2 oder 3 oder TestDaF (4x4) oder Deutsches Sprachdiplom Stufe 2 des Goethe-Instituts oder Zeugnis der zentralen Oberstufenprüfung (ZOP) des Goethe-Instituts.

Wichtig: Da Änderungen möglich sind: Bitte lesen Sie die aktuellen Informationen auf
<http://www.ruhr-uni-bochum.de/zsb/bewerb.htm>

Fächerkombinationen

In der M.A.-Phase ist neben dem Fach Erziehungswissenschaft entweder ein zweites Fach in etwa gleichem Umfang (2-Fach-Modell) zu studieren **oder** das Fach Erziehungswissenschaft einschließlich des Ergänzungsbereichs (1-Fach-Modell).

Beachten Sie bitte, dass für den Master of Education (= Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen) das zweite Fach ein Unterrichtsfach sein muss.

Regelstudienzeit

4 Semester bis zum Master of Arts.

Förderungshöchstdauer nach BAföG

4 Semester bis zum Master of Arts

Fremdsprachen:

Gute Englischkenntnisse und die Beherrschung einer zweiten Fremdsprache.

Informationen zum Studium

Das breit angelegte Grundlagenstudium im Fach Erziehungswissenschaft vermittelt erste berufsorientierende Qualifikationen vor allem für den Bereich Erwachsenenbildung einerseits und Organisationspädagogik andererseits. Als Alternative zu einem nachfolgenden Masterstudiengang Erziehungswissenschaft können Studierende auch den Masterstudiengang „Master of Education“ wählen, sofern ihre beiden Bachelor-Fächer auch als Unterrichtsfächer in der gymnasialen Oberstufe unterrichtet werden. Dieser neue M. A.-Abschluss Schule ist dem alten Staatsexamen gleichgestellt und berechtigt zum Eintritt in den Vorbereitungsdienst (Referendariat) für Gymnasien und Gesamtschulen. Die RUB bietet insgesamt 20 Unterrichtsfächer an, dazu gehört auch das Fach Erziehungswissenschaft (ein Studium für die Primarstufe oder für Hauptschulen, Realschulen oder das berufsbildende Schulwesen ist dagegen in Bochum nicht möglich).

Die programmatische Ausrichtung Im Sinne eines konsekutiven Studiengangs nimmt das Master-Studium Erziehungswissenschaft Themen und Fragestellungen vertiefend auf, die zuvor bereits im Bachelor-Studium behandelt worden sind (vgl. dazu den Studienführer B. A.-Studium Erziehungswissenschaft). Es baut auf den grundlegenden fachwissenschaftlichen Kenntnissen und Kompetenzen auf, die in diesem vorangegangenen Studium vermittelt bzw. erworben wurden. Dies gilt auch für den Bezug zu pädagogischen Tätigkeitsfeldern. Unter berufsqualifizierenden Gesichtspunkten bilden die Bereiche der **Erwachsenen- und Weiterbildung** sowie der **pädagogischen Organisationsberatung** gemeinsame Bezugspunkte für das Bachelor- und Master-Studium Erziehungswissenschaft in Bochum.

Im Vergleich zum eher grundlagentheoretisch orientierten Studium auf der Bachelor-Stufe werden im Master-Studium einerseits der Forschungsbezug in der Lehre verstärkt und andererseits die Praxis-Erfahrungen in den genannten Berufsfeldern im Sinne eines projektförmig organisierten Lernens vertieft. Trotz des intendierten Praxisbezugs ist das Master-Studium Erziehungswissenschaft in Bochum insgesamt als **wissenschafts- und forschungsbezogenes Studium** zu charakterisieren und sollte nicht als praktische Berufsausbildung missverstanden werden. Die Bereitschaft, sich auf ein solches wissenschaftsorientiertes Studium einzulassen, und das Interesse an theoretischen Fragestellungen und **empirischer Forschung** sind deshalb unverzichtbare Voraussetzungen für ein erfolgreiches Master-Studium in Bochum.

Das Studienprogramm Erziehungswissenschaft konkretisiert sich im M. A.-Studium in folgenden Modulen:

- A7: Bildung, Lebenslauf und Lebenswelt
- A8: Globalisierung und internationale Bildungsforschung
- B6: Innovations-Management in Organisationen
- B7: Weiterbildung im Strukturwandel: Kontextbeobachtungen
- C3: Methoden systematischer Beobachtung, Recherche und Datenauswertung
- P: Forschungsorientiertes Praktikum.

In beiden Varianten des Master-Programms Erziehungswissenschaft (Ein-Fach-Studium oder Zwei-Fächer-Studium) müssen das Praktikum (P) und das Modul C3 absolviert werden. In beiden Studienvarianten müssen nach Wahl der Studierenden eines der beiden A-Module und eines der beiden B-Module erfolgreich abgeschlossen werden.

Ein-Fach-Variante

Für die Ein-Fach-Variante des Masterprogramms Erziehungswissenschaft müssen einschließlich der Studien im Wahlbereich Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von 120 CP erbracht werden, davon entfallen 90 CP auf die Studienleistungen, 20 auf die M. A.-Arbeit und 10 auf die mündliche Abschlussprüfung.

Im Ein-Fach-Studienprogramm sind von den 90 CP nach Wahl der Studierenden 26 CP entweder im Modul A7 oder A8, weitere 26 CP wahlweise in B6 oder B7, 10 CP im Modul C3 und 8 CP durch das forschungsorientierte Praktikum (P) zu erbringen. Die restlichen 20 CP sind in Absprache mit der betreuenden Hochschullehrerin bzw. dem betreuenden Hochschullehrer durch Studienleistungen im Wahlbereich, d. h. in zusätzlichen erziehungswissenschaftlichen Veranstaltungen oder in affinen Fächern, nachzuweisen.

Zwei-Fächer-Variante

Bei der Zwei-Fächer-Variante des M. A.-Studiums sind in beiden Fächern bei unveränderter Kreditierung der Prüfungsleistungen und der M. A.-Arbeit insgesamt 45 CP in jedem Studienfach zu erbringen.

Im Fach Erziehungswissenschaft verteilen sich diese 45 CP auf die beiden Module im Wahlpflichtbereich (A7 oder A8 und B6 oder B7) mit jeweils 16 CP, auf C3 mit 5 und das Praktikum mit 8 CP.

Innerhalb der Module werden die Vorlesung mit 1 CP, Übungen mit 2,5 und die Seminarveranstaltungen mit 5 CP gewichtet.

Wird im Rahmen einer Seminarveranstaltung ein „großer Leistungsnachweis“ erbracht, so verdoppelt sich die Zahl der für diese Veranstaltung vergebenen Kreditpunkte.

Credit Point (CP)

Zum Nachweis der Studienleistungen wird jede Veranstaltung oder Prüfungsleistung nach dem voraussichtlichen erforderlichen Arbeitsaufwand gewichtet, den so genannten Credit Points (CP). Ein CP entspricht dem geschätzten Arbeitsaufwand von ca. 30 Stunden. CPs werden nur vergeben, wenn die Anforderungen der Veranstaltung oder Prüfung erfüllt sind. Zum erfolgreichen Modulabschluss müssen alle Bestandteile mit mindestens ausreichendem Erfolg abgeschlossen werden.

M.A.-Prüfung

Die für den Abschluss des M. A.-Studiums erforderlichen Prüfungsleistungen bestehen bei dem Ein-Fach-Studium Erziehungswissenschaft aus dem erfolgreichen Abschluss von zwei prüfungsrelevanten Modulen (A7 oder A8 sowie B6 oder B7), zwei mündlichen Abschlussprüfungen von jeweils etwa 30 Minuten sowie einer M.A.-Abschlussarbeit.

Die mündlichen Prüfungen beziehen sich bei dieser Variante des M. A.-Studiums Erziehungswissenschaft zu gleichen Teilen thematisch auf einen Modulteil des Bereichs A und einen Modulteil zum Bereich B.

Bei Studierenden, die neben der Erziehungswissenschaft ein zweites Studienfach gewählt haben, geht eine der beiden Studien- und Prüfungsleistungen in den unter Abs. 1 genannten Modulen in das Prüfungsverfahren ein.

Wird bei einem Zwei-Fächer-Studium die M. A.-Arbeit im Fach Erziehungswissenschaft zu einem Thema geschrieben, das den A-Modulen zuzuordnen ist, so wird das B-Modul zum prüfungsrelevanten Modul. Wird die M. A.-Arbeit dagegen zum Bereich B erstellt, gehen die Modulleistungen zu A7 oder A8 in die Prüfung ein.

Bei Studierenden im Zwei-Fächer-Modell, die ihre Abschlussarbeit im zweiten Fach anfertigen, geht eines der beiden Wahlpflichtmodule nach Abs. 1 nach Wahl der Studierenden in die Prüfung ein.

Die mündliche Prüfungsleistung besteht bei einem Zwei-Fächer-Studium aus einer etwa 30-minütigen Prüfung. Wird die M.A.-Arbeit im Fach Erziehungswissenschaft geschrieben, so bezieht sie sich auf den Modulbereich, der nicht durch die Abschlussarbeit abgedeckt ist. Wird die M.A.-Arbeit dagegen im zweiten Studienfach vorgelegt, so bezieht sich die mündliche Prüfung im Fach Erziehungswissenschaft auf das Wahlpflichtmodul, das nicht als prüfungsrelevantes Modul gewählt wurde.

Für die Erstellung der M. A.-Arbeit ist eine viermonatige, bei empirischen Arbeiten bis zu sechsmonatige Bearbeitungszeit vorgeschrieben. Ihr Umfang sollte ca. 80 Seiten nicht überschreiten.

Das M.A.-Studium ist erst abgeschlossen, wenn über die Prüfungsleistungen hinaus alle von der Studienordnung geforderten Kreditpunkte erbracht sind.

Promotion

Grundsätzlich ist in jedem Fach an der Ruhr-Universität die Promotion möglich. Voraussetzung ist in der Regel ein Hochschulabschluss (M.A., Staatsexamen) in diesem oder einem verwandten Fach. Näheres siehe Promotionsordnung des Faches.

Informationsmaterial und Bezugsadressen

- Informationsmaterial ist im Geschäftszimmer des Institutes für Pädagogik erhältlich: GA 1/134, Tel.: (0234) 32-23855, Fax: (0234) 32-14241 sowie bei den Studienfachberatern.
- Literatur: Zacharias, Gerhard: Studienführer Sozialwissenschaften, München 1993.
- Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft: Pädagogisches Handbuch. Weinheim 1988 f.
- Internet: www.ruhr-uni-bochum.de/paedagogik/
- Informationen zum Download unter <http://www.paed.ruhr-uni-bochum.de/down.htm>

Internet

Homepage: <http://www.ife.rub.de/>

Informationen zum Studium: <http://www.ife.rub.de/informationen>

Fachberatung: <http://www.ife.rub.de/studienberatung>

Fachschaft: <http://dbs-lin.ruhr-uni-bochum.de/frew/> und <http://www.ruhr-uni-bochum.de/fr-lehramt/>

Allgemeine Informationen:

- Informationen zu den Bachelor- und Master-Studiengängen an der RUB
- Studieren an der RUB
- Stipendien-Info der ZSB
- Studieren mit Kind.

Erhältlich bei der Zentralen Studienberatung der RUB.

Kontakt und Studieninformationen zu jedem Fach:

Zentrale Studienberatung der Ruhr-Universität

Unsere Beratungszeiten finden Sie unter www.rub.de/zsb/zeiten

Anfragen per **Mail:** zsb@rub.de

Internet: <http://www.rub.de/zsb>

Hochschulteam der Arbeitsagentur Bochum: www.arbeitsagentur.de/bochum

Beratung nach Vereinbarung. Anmeldung im Sekretariat der Studienberatung

Redaktion: Ludger Lampen

Rev. 3/18/2010 – Druck: 09.06.11